



# Kantonskonferenz 2/2021

## Jungwacht Blauring Kanton Zürich

---

<b>Datum</b>	31. Oktober 2021	<b>Zeit</b>	13:00 – 14:02
<b>Ort</b>	Pfarrrei St. Franziskus, Wollishofen		
<b>Vorsitz</b>	Stephanie Bamert, Kantonsleitung	<b>Protokollführer</b>	Nadja Bosshard

---

### Anwesend

Kantonsleitung	Amina Hug, Annalena Jäger, Corina Ledergerber, Lea Gross, Pascal Greter, Raphael Meier, René Kistler, Stephanie Bamert, Tobias Egger
Scharen	Blauring Adliswil, Blauring Oberi St. Marien, Blauring Seebach, Blauring St. Konrad, Blauring Winti  Jubla Bülach, Jubla Dielsdorf, Jubla Dietikon, Jubla Egg, Oetwil und Ebmatingen, Jubla Embrachertal, Jubla Friesenberg, Jubla Glattbrugg, Jubla Gossau, Jubla Greifensee-Nänikon, Jubla Guthirt, Jubla Hinwil, Jubla Hombi, Jubla Oerlikon-Affoltern, Jubla Rüti Tann Dürnten, Jubla Säuliamt, Jubla Schwamendingen, Jubla Thalwil, Jubla Uster, Jubla Wädenswil/Au  Jungwacht Adliswil, Jungwacht Seebach
Fachmitarbeitende	Nadja Bosshard, Tobias Furrer
Gäste	Peter Seeburger (ZKS) Petra Zermin (Synodalrat)
<b>Entschuldigt</b>	Jubla am Irchel, Jubla Bassersdorf-Nürenschorf, Jubla Wald  Martina Broich (Kantonspräses)

---

<b>Stimmzahl</b>	Scharstimmen	46
	Absolutes Mehr	24

---

### Traktandenliste

- |                                  |                             |
|----------------------------------|-----------------------------|
| 1. Begrüssung                    | 11. ZKS                     |
| 2. Vorstellung Kantonsleitung    | 12. FG Nachhaltigkeit       |
| 3. Vorstellung Fachmitarbeitende | 13. Zweijahresthema         |
| 4. Wahl Stimmzähler*innen        | 14. Scharwebseiten          |
| 5. Abnahme Protokoll KK1/2021    | 15. Synodaler Prozess       |
| 6. Verabschiedungen Team 13      | 16. Bestandesmeldung        |
| 7. Willkommen im Team 13         | 17. Agenda                  |
| 8. Jahresbeitrag 2022            | 18. Jubla Trubla            |
| 9. Wahlen Kalei                  | 19. Mitgliedersuche Team 13 |
| 10. Basisbarometer               | 20. Verabschiedung          |

## 1. Begrüssung

Stephanie Bamert begrüsst die Anwesenden zur KK2/21. Sie freut sich, dass die KK wieder vor Ort stattfinden kann.

Sie begrüsst Petra Zermin (Synodalrat) und Peter Seeburger (ZKS) herzlich als Gäste. Sascha Antenen von der Bulei lässt sich entschuldigen.

## 2. Vorstellung Kantonsleitung (Kalei)

Die Kalei stellt sich vor und informiert zugleich über die wichtigsten Änderungen.

Stephanie Bamert (Teamleitung) informiert, dass dies ihre letzte KK sein wird. Sie wird nach ihrer Zeit bei der Jubla Züri auf nationaler Ebene in der Verbandsleitung weiterhin für die Jubla tätig sein.

Tobias Egger / Toto (noch nicht gewählt) wird in Zukunft gemeinsam mit Pascal Greter das Co-Präsidium übernehmen.

René Kistler / Schmid (Kursclub) wird heute ebenfalls das letzte Mal als Kalei-Mitglied an der KK dabei sein. Er wird aber weiterhin den Kursclub unterstützen.

Lea Gross (noch nicht gewählt) übernimmt von Amina Hug das Ressort Coaching.

Pascal Greter (AG Animation) übernimmt mit Toto das Co-Präsidium.

Amina Hug (AG Coaching) übergibt ihr Ressort und wird anschliessend ohne Ressort in der Kalei sein. Sie ist für den Umzug der Arbeitsstelle verantwortlich.

Raphael Meier (Finanzen / Personal) ist seit Sommer neu auch für die Fachmitarbeitenden zuständig.

Weiter anwesend sind Annalena Jäger (AG Kommunikation) und Corina Ledergerber (Grossanlass).

Das Team 13 ist durch Melina Tschuor (Kursclub), Valerie Wiedemeier (AG Kommunikation), Moritz Ruckstuhl (Grossanlass), Annina Mehr (AG Coaching), Matthias Groner (AG Coaching) und Teresa Broich (AG Coaching) vertreten.

## 3. Vorstellung Fachmitarbeitende

Von den Fachmitarbeitenden sind Tobias Furrer (Stelle für Scharbetreuung und Intervention SSI) und Nadja Bosshard (Arbeitsstelle AST) anwesend. Martina Broich (Kantonspräses) ist krankheitshalber entschuldigt.

## 4. Wahl Stimmzähler\*innen

Für das Amt der Stimmzähler\*innen haben sich Dean Badrutt und Marina Gmünder gemeldet. Es sind 46 Stimmberechtigte anwesend.

Dean Badrutt und Marina Gmünder werden mit 46 Stimmen einstimmig gewählt. Es folgt Applaus.

## 5. Abnahme Protokoll KK1/2021

Das Protokoll der KK1/21 war auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet.

Das Protokoll wird mit 46 Stimmen einstimmig angenommen.

Stephanie Bamert bedankt sich bei Nadja Bosshard für ihre Arbeit. Es folgt Applaus.

## 6. Verabschiedungen Team 13

Alessia Lechleitner (Kursclub), Gabor Wehrmüller (Kursclub), Beat Schwendener (AG Animation), Teresa Broich (AG Coaching), Marina Burgener (Grossanlass), Florian Vogt (Grossanlass), Stefan Venetz (Grossanlass), Yannick Falbriard (Grossanlass) und Sarah Erni (Coach) werden aus dem Team 13 verabschiedet.

Ebenfalls verlassen Stephanie Bamert und René Kistler die Kantonsleitung. Es wird ein Abschiedsvideo abgespielt. Tobias Egger überreicht René Kistler einen Prosecco und Stephanie Bamert einen Wein als Abschiedsgeschenk.

Die beiden werden mit einem grossen Applaus und einem Zigi-Zagi verabschiedet.

## 7. Willkommen im Team 13

Neu im Team 13 willkommen geheissen werden Lucas Pillwein (Kursclub), Helena Schmid (AG Kommunikation), Tobias Egger (Kalei) und Lea Gross (Kalei).

## 8. Jahresbeitrag 2022

Raphael Meier beantragt der Kantonskonferenz, den Jahresbeitrag bei CHF 12.00 pro Person unverändert zu belassen.

Vor der Abstimmung ist eine weitere stimmberechtigte Person eingetroffen. Das neue Stimmentotal beläuft sich somit auf 47 Stimmen, das absolute Mehr bleibt bei 24 Stimmen.

Der Antrag, den Jahresbeitrag bei CHF 12.00 pro Person zu belassen, wird mit 47 Stimmen einstimmig angenommen.

## 9. Wahlen Kalei

Lea Gross stellt sich als Nachfolge von Amina Hug (Ressort Coaching) zur Neuwahl in die Kantonsleitung. Lea Gross wird mit 47 Stimmen einstimmig in die Kalei gewählt. Es folgt ein grosser Applaus.

Tobias Egger stellt sich als Nachfolge von Stephanie Bamert (Teamleitung) zur Neuwahl in die Kantonsleitung.

Tobias Egger wird mit 47 Stimmen einstimmig in die Kalei gewählt. Es folgt ein grosser Applaus.

## 10. Basisbarometer

Pascal Greter stellt den Basisbarometer vor. Die Scharen im Kanton wurden von der Kalei mit Workshops besucht. Aktuell ist die Projektgruppe, die aus Nadja Bosshard, Tobias Furrer, Valerie Wiedemeier und Pascal Greter besteht, mit der Auswertung beschäftigt.

Es werden heute nur einige «Teasen» präsentiert. An die Scharleitenden und das Team 13 wird nach der Auswertung ein gedruckter Bericht verschickt.

Auf der ersten Folie ist eine Karte des Kantons Zürich ersichtlich. Die eingefärbten Gemeinden geben an, wo es eine Schar gibt. Die Gemeinden wurden nach Schargrösse eingefärbt, wobei die grossen Scharen (mehr als 50 Mitglieder) dunkelblau, die mittelgrossen (30 – 50 Mitglieder) blau und die kleinen Scharen (weniger als 30 Mitglieder) hellblau sind. Einen Zusammenhang zwischen den Orten (städtisch/ländlich) und der Grösse der Schar konnte nicht festgestellt werden. Ersichtlich ist, dass der Nordosten des Kantons nicht sehr gut abgedeckt ist, was ein Potenzial für Neugründungen darstellen könnte.

Bei der Übersicht über die Mitglieder pro Alter, nach Geschlecht unterteilt, kristallisiert sich heraus, dass Mädchen tendenziell früher in die Jubla gehen. Am meisten Mitglieder zählen die Scharen bei den 10-Jährigen, anschliessend sinkt die Mitgliederzahl. Im Alter von 15 Jahren zeigt sich, dass Mädchen die Schar eher verlassen. Eine Hypothese der Projektgruppe ist, dass die eventuelle Wahrnehmung ist, dass genügend Leitende vorhanden sind und der Übertritt ins Leitungsteam nicht als nötig erscheint. Es wird dazu angeregt, darüber nachzudenken, wie es in der eigenen Schar aussieht.

Ebenfalls wurde aus den Angaben eine Durchschnittsschar berechnet. Die Schar liegt in der Mitte des Kantons in Wangen bei Dübendorf. Sie zählt 46 Teilnehmende und 14 Leitende, von welchen sechs eine GLK-Anerkennung und zwei eine SLK-Anerkennung haben. Die Durchschnittsschar führt jährlich ein Pfingst- und Sommerlager durch. Die Schar würde Jublinis anbieten. Der Höck fände wöchentlich am Dienstagabend statt, die Gruppenstunden jeden Samstagnachmittag für 2.5 Stunden.

In der «Arena der Zukunft» wurden Themen gesucht, die die Scharen beschäftigen. Diese Themen führen zu der Planung der Kalei, um die Scharen bestmöglich zu unterstützen:

- Mitgliederwerbung
- Jungleitende
- Teamanlässe
- Teamarbeit
- Leitendenmangel
- Motivation der Leitenden
- Schwierigkeiten mit Kindern

Die Erkenntnisse aus den Workshops werden nun genutzt, um das Angebot der kantonalen Ebene zu optimieren und die Scharen zu unterstützen. Der daraus entstehende Bericht wird an die Scharleitenden und das Team 13 (inkl. Coaches) verschickt. Das Ziel ist, dass das Team 13 den Bericht als Anregung für seine Arbeit nutzt. Die Einzel- sowie Elternumfragen werden ebenfalls an die Scharleitenden zugestellt.

## 11. ZKS

Peter Seeburger bedankt sich herzlich für die Einladung. Er gratuliert der Kalei und besonders Stephanie Bamert für die Zusammenarbeit und betont, dass er sehr stolz ist auf diese Zusammenarbeit. Er wünscht Stephanie Bamert und René Kistler alles Gute für die Zukunft.

Im vergangenen Jahr konnten rund CHF 25'000.00 ausbezahlt werden. Das Geld stammt aus dem Swisslotto-Fonds.

Dieses Jahr wurden zwei neue Angebote aufgeschaltet. Zum einen gibt es neu den Podcast «Boxen-stopp», wer sich interessiert, kann gerne Reinhören. Neu ist auch der Sportpreis «Zündwürfel», der nächstes Jahr zum ersten Mal vergeben wird. Auch als Schar kann man sich zum Beispiel mit dem Sommerlager bewerben.

Peter Seeburger wünscht bei den anschliessenden Workshops viel Spass und alles Gute für die Zukunft. Er bedankt sich erneut dafür, dass sich die Anwesenden für die Jugend einsetzen.

Stephanie Bamert bedankt sich für die herzlichen Worte. Er wird mit einem grossen Applaus verabschiedet.

## **12. FG Nachhaltigkeit**

Annalena Jäger erinnert daran, dass an der vergangenen KK das Haltungspapier «Nachhaltige Entwicklung» angenommen wurde. Das Haltungspapier wurde an der Bundesversammlung 1/21 offiziell verabschiedet. An der BV von kommender Woche soll eine neue Fachgruppe «Nachhaltigkeit» gegründet werden. Bei Interesse kann man sich bei Jonas Amherd von Jungwacht Blauring Schweiz melden.

## **13. Zweijahresthema**

Aktuell lautet das Zweijahresthema «Feuer und Flamme». Im Rahmen dieses Themas wurden Jubla-Feuer-schalen produziert, Lagerfeuerlieder aufgenommen, die man auf Spotify hören kann, und auf den sozialen Medien wurde der «Feurige Donnerstag» ins Leben gerufen. Das Zweijahresthema ist an den Grundsatz «Glauben leben» gekoppelt.

Über menti.com können nun alle Anwesenden beim Zweijahresthema 2023/2024 aktiv mitbestimmen. Im eingespielten Video erklärt Ilona Gretener von der Bundesleitung, was die Jahresthemen bedeuten und warum sie gemacht werden.

Es werden Ideen zu den Grundsätzen «zusammen sein», «mitbestimmen» und «Natur erleben» gesammelt. Als Favorit geht der Grundsatz «zusammen sein» hervor. Die Ideen werden an die Bundesleitung rückgemeldet.

Pascal Greter bedankt sich für die Mitarbeit.

## **14. Scharwebseiten**

Annalena Jäger informiert, dass die Webseite einen Relaunch benötigt. Dies betrifft alle Scharen, welche die Jubla-Webseite nutzen. Falls kein Relaunch erfolgt, wird die Webseite ab Herbst 2022 nicht mehr funktionieren, weshalb das Thema nicht ignoriert werden darf.

In der kommenden Woche wird eine Info-Mail verschickt. Sie regt dazu an, dass bei der Umfrage mitgemacht wird, sodass möglichst alle Bedürfnisse bekannt sind.

Für den Relaunch werden in den Scharen Ressourcen benötigt. Es ist sinnvoll, wenn pro Schar eine verantwortliche Person definiert wird. Der Vorgang des Relaunches sowie die Kosten sind noch unbekannt, die Kalei setzt sich dafür ein, dass die Kosten so tief wie möglich gehalten werden. Bei Fragen steht Annalena Jäger zur Verfügung.

## **15. Synodaler Prozess**

Tobias Furrer berichtet in Vertretung für Martina Broich, dass Papst Franziskus den «Synodalen Prozess» eingeleitet hat. Der Prozess sei eine Anerkennung, dass die Kirche in einer Glaubenskrise stecke. Auf der Homepage [wirsindohr.ch](http://wirsindohr.ch) kann in Fünfergruppen eine Umfrage ausgefüllt werden. Es empfiehlt sich, dies gemeinsam mit den Präsides zu machen. Das Ziel ist, die Rückmeldungen der Umfrage an der Weltsynode 2023 zu thematisieren. Tobias Furrer möchte die Scharen im Namen von Martina Broich und der Kalei dazu motivieren, diese Umfrage auszufüllen, da diese eine gute Möglichkeit ist, um in der Kirche mitzubestimmen. Bei Fragen stehen Tobias Furrer und die beiden Bundespräsidies Valentin Beck und Jonas Amherd zur Verfügung.

Tobias Furrer nutzt den Moment, um den Anwesenden liebe Grüsse von Martina Broich auszurichten. Sie wäre heute sehr gerne dabei gewesen, was aber wegen Long Covid nicht möglich ist.

## **16. Bestandesmeldung**

Lea Gross erinnert die Anwesenden daran, dass heute der Stichtag für die Bestandesmeldung auf der Datenbank ist. Bis zum 15. November 2021 haben die Scharen Zeit, um den Mitgliederbestand zu aktualisie-

ren. Die Bestandesmeldung ist sehr wichtig, da aufgrund der gemeldeten Zahlen die Mitgliederbeitragsrechnungen entstehen. Wichtig ist, dass bei allen Mitgliedern das Geburtsdatum sowie das Geschlecht eingetragen ist. Bei Fragen zu non-binären Personen kann man sich bei der Bundesleitung melden.

## 17. Agenda

14. November 2021	Leiter:in Action	Anmeldung via jubla.db
18. November 2021	jubla.merci	Anmeldung via jubla.db
18./19. Dezember 2021	Ranftreffen	
22. Januar 2022	Fondueessen	Anmeldung via jubla.db
19./20. März 2022	Vorweekend GLK A	
02./03. April 2022	Vorweekend GLK B und SLK	
16. – 23. April 2022	Kurswoche GLK A und SLK	
23. – 30. April 2022	Kurswoche GK und GLK B	
10. Mai 2022	Kantonskonferenz 1/22	
13. Mai 2022	Kurstreff	
04. – 06. Juni 2022	Jubla Trubla – so en Zirkus!	

## 18. Jubla Trubla

Seit Jahren ist das OK den Grossanlass am Planen. Ursprünglich war der Anlass im Jahr 2020 geplant, 800 Teilnehmende waren angemeldet.

Das OK ist nun wieder mit Herzblut an der Vorbereitung. Sie freuen sich auf den Grossanlass und das grösste Tschü-ei-ei des Kantons! Die Anmeldung wird demnächst wieder aufgeschaltet und Corina Ledergerber motiviert die Anwesenden, dafür Werbung zu machen.

## 19. Mitgliedersuche Team 13

Auf kantonaler Ebene werden immer motivierte Leute fürs Team 13 gesucht. Aktuell ist man auf der Suche nach Schreibenden für den Chnopf, wobei auch aktive Leitende herzlich begrüsst werden. Ebenfalls ist man auf der Suche nach einem Layouter für den Chnopf. Auch die AGs sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern, vor allem der Kursclub hat grossen Bedarf.

Bei Fragen oder Interesse steht die Kalei zur Verfügung.

## 20. Verabschiedung

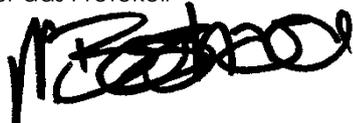
Tobias Furrer bedankt sich im Namen der Fachmitarbeitenden für die Arbeit der Kantonsleitung. Es ist eindrücklich, wie viel läuft und wie viel geleistet wird. Es folgt ein grosser Applaus.

Stephanie bedankt sich bei allen Anwesenden, dass sie dabei waren. Sie erinnert daran, dass die kantonale und nationale Ebene zwar viel für die Jubla machen, aber die Scharen auf lokaler Ebene tatsächlich Jubla machen. Sie bedankt sich herzlich für das grossartige und motivierte Engagement. Es folgt ein grosser Applaus.

Amina Hug weist auf die Workshops hin, welche im Anschluss an die Kantonskonferenz um 14:15 beginnen.

Die Kantonskonferenz wird um 14:02 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll



Nadja Bosshard (Arbeitsstelle)  
31. Oktober 2021